

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen der Webagentur brumm webdesign & more** für Services im Leistungsbereich Webseiten-Erstellung, Grafikdesign, Service und Support

## **1. Allgemeine Bestimmungen**

(1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im folgenden AGB genannt), gelten für jegliche Leistungen und Dienste, die mit brumm-webdesign & more, An den Nahewiesen 20, 55450 Langenlonsheim, Geschäftsinhaberin: Christina Brumm, geschlossen werden. Die AGB gelten auch für zukünftige Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform, die auch durch E-Mail an [info@brumm-webdesign.de](mailto:info@brumm-webdesign.de) gewahrt wird. Die Schriftform gilt auch für den Verzicht auf Formerfordernis. Ausgeschlossen ist die Geltung allgemeiner Geschäftsbedingungen des Auftraggebers.

(2) Die Webagentur brumm-webdesign & more kann jederzeit die vorliegenden AGB ändern. Die Ankündigung über Änderungen geht dem Auftraggeber mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten zu. Sofern der Auftraggeber nicht innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe widerspricht, wird die die Änderung wirksam.

(3) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet auf der Webseite von brumm-webdesign & more dauerhaft verfügbar. Die Mitteilungen von Änderungen an dieser Stelle werden ausdrücklich als hinreichende Bekanntgabe vereinbart.

(4) Ankündigungen erfolgen per E-Mail. Der Auftraggeber ruft eingehende Nachrichten in seinen E-Mail-Postfächern regelmäßig ab.

(5) Soweit Waren oder Dienstleistungen für den Auftraggeber individuell angepasst wurden, besteht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen über Fernabsatzverträge kein Widerrufs- oder Rückgaberecht.

## **2. Angebote und Preise**

(1) Sofern schriftlich nicht anders vereinbart, erfolgen die Angebote von brumm webdesign & more grundsätzlich freibleibend und unverbindlich.

(2) Alle Preise gelten netto zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Nachlässe, Rabatte und Gratisleistungen bestimmen sich nach der jeweils gültigen Preisliste, sonstigen Bekanntgaben und Angeboten. Die Abrechnung erfolgt nach Vereinbarung auf Zeithonorarbasis oder nach Pauschalpreis.

(3) Aufträge und Folgeaufträge erfolgen jeweils aufgrund eines schriftlichen Angebots von brumm webdesign & more.

(4) Die Einstellung kostenloser Dienste berechtigt den Auftraggeber nicht zu Minderungen, Erstattungs- oder Schadensersatzansprüchen.

### **3. Zustandekommen des Vertrages**

(1) Der Vertrag kommt zustande durch die mündlich, fernmündlich, schriftlich oder per E-Mail bestätigte Annahme des Angebots durch den Auftraggeber.

### **4. Nachlasserstattung**

(1) Wird ein Auftrag aus Umständen nicht oder nur teilweise erfüllt, den brumm webdesign & more nicht zu vertreten hat, hat der Auftraggeber den Unterschiedsbetrag zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass an brumm webdesign & more zu erstatten.

### **5. Leistungsumfang und Aufwand**

(1) Umfang und Dauer von vertraglichen Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung im Angebot, bzw. der Rechnung.

(2) Bei Web-Hostingverträgen wird der notwendige Webspace für die Webseite ermittelt und im Namen des Auftraggebers beim Hoster eingerichtet. Die Verwaltung des Kundenkontos, Domainumzüge, Einrichtung von Webseite, CMS-System, Theme, E-Mailadressen und Pflege sowie Sicherungen und Backups des Hosting-Kontos in Bezug auf Backups können bei Bedarf Gegenstand eines Web-Hostingvertrages mit brumm webdesign & more werden. Die Kosten für das Webspace rechnet der Auftraggeber mit dem Hoster direkt ab. Ohne Web-Hostingvertrag mit brumm webdesign & more ist der Auftraggeber verantwortlich für die zeitnahe Bereitstellung der aktuellsten WordPress und PHP Version, damit brumm webdesign & more Theme und Child-Theme installieren kann.

(3) Die Website-Wartung, Pflege und Aktualisierung liegt allein in der Verantwortung des Auftraggebers. Über anstehende Aktualisierungen wird der Auftraggeber entweder per E-Mail vom Softwarehersteller informiert oder er kann den Aktualisierungsstatus über das Backend seiner Website prüfen. Auf Anfrage kann brumm webdesign & more bei Bedarf ein Angebot nach Aufwand ausfertigen und der Auftraggeber kann die Aktualisierung auf Wunsch beauftragen. Dem Auftraggeber steht es frei, auch einen anderen Dienstleister mit seiner Aktualisierung zu beauftragen oder sie selbst vorzunehmen.

4) Bei Aufträgen im Bereich Webdesign und Grafikdesign erfolgt die Abwicklung nach Auftragserteilung in zwei Phasen, der Entwurfsphase und der Korrekturphase. Innerhalb der vereinbarten Frist erfolgt der Erstentwurf. Bei Grafikarbeiten erhält der Auftraggeber eine Vorschau per PDF, bei Webseiten erfolgt ein Link zur Ansicht des Webseiten-Entwurfs. Änderungswünsche werden in der Korrekturphase nach Zusendung einer Liste durch den Auftraggeber vorgenommen, die alle Änderungswünsche detailliert enthält. Nach dem Korrekturdurchlauf erhält der Auftraggeber den Link zum korrigierten Webseiten-Entwurf. Ein Pauschalpreis enthält in der Regel bis zu zwei Korrekturdurchläufe. Weitergehende Leistungen können nach neuem Angebot pauschal oder auf Zeithonorarbasis vereinbart werden.

## 6. Pflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber versichert, dass die von ihm angelieferten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, notwendige Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

(2) Sofern Dritte bei der Bearbeitung der Webseite oder Printmedien beauftragt wurden, informiert der Auftraggeber brumm webdesign & more und erlaubt die Weiterleitung von E-Mails, sofern diese keine sensiblen oder persönlichen Daten enthalten.

(3) Der Auftraggeber stellt die notwendigen Daten, wie einzupflegende Inhalte für Drucksachen oder Webseiten zeitnah und möglichst in digitaler Form zur Verfügung. Sofern keine Texterstellung, kein Lektorat oder eine Textkorrektur im Angebot enthalten ist, legt der Auftraggeber die Texte in korrigierter Endfassung vor. Sofern die angelieferten Daten aufgrund ihrer Qualität einen wesentlich höheren Zeitaufwand erfordern, ist brumm webdesign & more berechtigt, das Angebot abzuändern und dem Kunden erneut zu unterbreiten.

(4) brumm webdesign & more darf die Rechnung per E-Mail an den Auftraggeber versenden. Der Auftraggeber versichert, zu diesem Zweck seine E-Mailadresse anzugeben, die stets genügend Speicherplatz im Postfach hat und mindestens alle 10 Tage kontrolliert wird. Die Rechnung gilt mit der Übersendung an die E-Mailadresse des Auftraggebers als zugestellt.

(5) Der Auftraggeber ist für die Wahl einer sicheren Passwortstärke und deren Geheimhaltung bezüglich aller Zugänge zu den Administrationsbereichen, die die Webseite betreffen, verantwortlich. Für Schäden durch Sicherheitslücken, die durch schwache Passwörter des Auftraggebers entstehen, ist die Haftung ausgeschlossen.

(6) Einwendungen gegen die Rechnung sind vom Auftraggeber innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt schriftlich geltend zu machen.

(7) Der Auftraggeber ist verantwortlich für die Bereitstellung aller technischen Voraussetzungen, die seinerseits zur Wahrnehmung seiner Bestellung erforderlich sind.

(8) Der Auftraggeber ist für sämtliche Inhalte seiner Webseiten und Printprodukte allein verantwortlich. Das gilt für alle Inhalte, unabhängig davon, ob er sie selbst erstellt hat oder sie von Dritten erstellt wurden. Der Auftraggeber stellt brumm webdesign & more im Rahmen der Bestellung, auch wenn er storniert oder gekündigt sein sollte, von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung von Rechten oder gesetzlichen Bestimmungen entstehen können. Ferner wird brumm webdesign & more von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt. Der Auftraggeber ist verpflichtet, brumm webdesign & more nach Treu und Glauben mit Informationen und Unterlagen bei der Rechtsverteidigung gegenüber Dritten zu unterstützen.

(9) Der Auftraggeber stellt sicher, dass gesetzliche und behördliche Auflagen erfüllt werden. Er trägt Sorge dafür, dass die Inhalte und Angebote seiner Webseiten oder Printmedien nicht gegen Markenrechte und Urheberrechte und/oder andere gesetzliche Bestimmungen verstoßen und sie insbesondere frei von extremistischen und pornographischen Inhalten sind. Der Auftraggeber ist darüber informiert, dass er für Verlinkungen und Quellenverweise zu

Webseiten Dritter mit strafbarem Inhalt haftbar gemacht werden kann. Bei Verstößen ist brumm webdesign & more berechtigt, das Angebot nach Absprache zu ändern oder den Auftrag abzulehnen.

(10) Falls der Kunde einen Webspaces selbst verwaltet, muss er sämtliche darauf installierte Software regelmäßig aktualisieren und geeignete Sicherheitsmaßnahmen gegen Cyberattacken und Schädlingsoftware vornehmen. Der Kunde stellt sicher, dass sich keine schädlichen Programme auf dem Server befinden und dass er sämtliche Dateien vor dem Upload auf Viren und Malware überprüft. Eine veraltete Software auf dem Server kann dazu führen, dass brumm webdesign & more die Bestellung ablehnen kann, sofern der Auftraggeber keine Aktualisierung vornimmt.

## **7. Abnahme des Entwurfs**

(1) Im Rahmen des Auftrags besteht Gestaltungsfreiheit. Die Abnahme bzw. Übermittlung einer Korrekturliste eines Entwurfs durch den Auftraggeber erfolgt innerhalb von 10 Werktagen nach Zustellung. Technische oder künstlerische Gründe dürfen keinen Verweigerungsgrund darstellen. Erfolgt die Abnahme des Entwurfs nicht spätestens 14 Tage nach Übermittlung, gilt der Entwurf als abgenommen und wird in Rechnung gestellt.

(2) Vor der Abnahme der erstellten Webseiten oder Printprodukte hat sich der Auftraggeber davon zu überzeugen, dass die erstellten Seiten funktionieren und den Bedingungen des Angebots entsprechen und eine entsprechende Bestätigung per E-Mail zu übersenden. Reklamationen oder Änderungswünsche, die nach Abnahme der Webseite erfolgen bedürfen eines kostenpflichtigen Folgeauftrags.

(3) Durch eine Nichtabnahme der Webseite oder eines Layouts für Printmedien in Verbindung mit einem Rücktritt vom Auftrag ist der Auftraggeber nicht von seiner verbindlich erteilten Bestellung entbunden. Brumm webdesign & more behält sich den Vergütungsanspruch für geleistete Arbeiten vor. Daneben bleibt das Recht auf Schadensersatz wegen Nichterfüllung vorbehalten.

(4) Vom Auftraggeber verspätet genehmigte Entwürfe sind kein Grund, um Ansprüche wegen Nichteinhaltung der Lieferzeit geltend zu machen.

## **8. Zahlungsbedingungen, Fälligkeit, Zahlungsverzug**

Für die Zahlung bei kostenpflichtigen Angeboten gilt:

(1) Brumm webdesign & more akzeptiert ausschließlich die im Rahmen des Vertragsabschlusses mitgeteilten Zahlungsweisen. Zahlungen sind in Euro zu erbringen.

(2) Sofern die Zahlung im Lastschriftverfahren erfolgt, verpflichtet sich der Auftraggeber im Falle einer Rücklastschrift zur Übernahme der angefallenen Bankgebühren in ihrer jeweiligen Höhe.

(3) Bei Bestellungen ab Euro 400,- netto behält sich brumm webdesign & more eine Zahlung in zwei anteiligen Abschlägen vor. Der erste erfolgt nach der Annahme des Angebots (50%), der zweite Abschlag (50%) erfolgt nach Endabnahme und Freigabe. Im Fall von Ratenzahlungen kann sich der vereinbarte Liefertermin um die Überweisungszeiträume verlängern. Bei laufzeitgebundener Bestellungen über Hosting erfolgt die Rechnungsstellung 14 Tage vor Ablauf des Jahresvertrages, sofern der Service nicht gekündigt wurde.

(4) Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Verzugszinsen und Einziehungskosten berechnet. Brumm webdesign & more kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrags bis zur Zahlung zurückstellen und für die restliche Bearbeitung Vorauszahlung verlangen.

(5) Brumm Webdesign & more behält sich vor, bei offenen Zahlungen Zugangsmöglichkeiten zu Diensten und Leistungen bis zur Begleichung zu sperren. Der Entgeltanspruch bleibt auch in solchen Fällen vollumfänglich bestehen.

(6) Sofern Ratenzahlungen vereinbart werden, behält sich brumm webdesign & more vor, im Falle des Zahlungsverzugs die verbliebene Gesamtsumme sofort in einem Betrag fällig zu stellen. Es gilt der verlängerte Eigentumsvorbehalt. Brumm webdesign & more ist dazu berechtigt, eine unbezahlte oder teilweise bezahlte Webseite offline zu schalten, bzw. den Administrationszugang zu sperren.

## **9. Datenanlieferung und Bearbeitungszeitraum**

(1) Der Auftraggeber liefert nach den technischen Vorgaben von brumm webdesign & more die vereinbarten Werbemittel, Daten, Dateien oder sonstige Materialien rechtzeitig, vollständig und fehlerfrei an. Die Anlieferung aller erforderlichen Daten erfolgt zeitnah nach Bestellung per E-Mail an: [info@brumm-webdesign.de](mailto:info@brumm-webdesign.de).

(2) Falls ein besonderer Fertigstellungstermin für Webseiten vereinbart wird, müssen Domain, CMS-System, Administrationszugänge sowie das Datenmaterial bereits vollständig vor Beginn der Arbeiten vorliegen. Die Fertigstellung erfolgt innerhalb des angegebenen Zeitraums, wobei die Zeiträume in Abzug gebracht werden, um die der Auftraggeber die Erfüllung selbst verzögert, z.B. durch Überweisungszeiträume, Abnahmen von Entwürfen/ Korrekturarbeiten, Anlieferung von Datenmaterial, Domains, Domainumzügen etc. Sofern das Datenmaterial nicht ordnungsgemäß, verspätet oder nachträglich angeliefert wird oder nicht eindeutig gekennzeichnet ist, übernimmt brumm webdesign & more keine Gewähr für die Fertigstellung innerhalb der vereinbarten Frist. Die vereinbarte Leistung wird auch berechnet, wenn der Auftrag aus den vorgenannten Gründen nicht mehr, nur teilweise oder falsch durchgeführt werden kann. Ersatzansprüche des Auftraggebers sind in diesem Fall ausgeschlossen.

(3) Der Auftraggeber ist verpflichtet, Kopien der gelieferten Datenträger bei sich zu behalten. Brumm webdesign & more übernimmt keine Verantwortung für das angelieferte Datenmaterial und ist nicht verpflichtet, Werbemittel oder Datenmaterial aufzubewahren oder zu archivieren oder an den Auftraggeber zurückzuliefern. Bei Datenverlust liefert der Auftraggeber die entsprechenden Daten nach.

(4) Das Risiko bei der Übermittlung von Werbematerial trägt der Auftraggeber.

## **10. Gewährleistung und Haftung des Anbieters**

(1) Brumm webdesign & more leistet nach ihrer Wahl Nacherfüllung bei Mängeln, sofern die fertig gestellte Leistung nicht den vertraglichen Vorgaben entspricht. Es bestehen keine Ansprüche aufgrund von Mängeln, die die Tauglichkeit der Leistung nur unerheblich beeinträchtigen. Brumm webdesign & more vereinbart mit dem Auftraggeber eine Nachfrist, innerhalb der die schriftlich angezeigten Mängel zu beseitigen sind. Für Terminverzögerungen, die in der Verantwortung des Auftraggebers liegen, übernimmt brumm webdesign & more keine Haftung, z.B. ausgelöst durch Änderungswünsche, Erweiterungen des Auftrags, nicht rechtzeitig erfolgte Teilzahlungen, Lieferverzögerungen durch beauftragte Dritte, verspätete Datenanlieferungen, Fristen für Domainumzüge etc.

(2) Brumm webdesign & more haftet nur für Schäden, die von brumm webdesign & more, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden, ausgenommen sind zugesicherte Eigenschaften. Für diesen Fall ist die Haftung auf die Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens aber auf den Einzelpreis der mangelhaften Leistung begrenzt. Dies gilt auch bezüglich der Nutzung der Webseiten durch den Kunden oder Dritte.

(3) Brumm webdesign & more geht davon aus, dass der Auftraggeber sich bei angelieferten Elementen (Logos, Bilder, etc.), Texten und digitalen Daten im Besitz der entsprechenden Nutzungsrechte befindet und auch bei abgebildeten Personen eine schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung vorliegt. Für alle entstandenen Schäden im Zusammenhang mit der Verletzung diesbezüglicher Rechte und Pflichten durch den Auftraggeber stellt der Auftraggeber brumm webdesign & more von der Haftung frei.

(4) Der Auftraggeber übernimmt die alleinige Verantwortung und Haftung für die Inhalte seiner Webseiten, sowie für deren Richtigkeit. Dieses betrifft insbesondere Verstöße gegen das Urheberrecht und Wettbewerbsrecht und die guten Sitten. Brumm webdesign & more wird vom Auftraggeber freigestellt bezüglich der Haftung und dem Schadenersatz für Schäden und Folgeschäden, die durch Falschaussagen auf den Webseiten entstehen. Die rechtliche Überprüfung obliegt dem Auftraggeber.

(5) Brumm webdesign & more haftet in Bezug auf die erstellten Webseiten und Printmedien nicht für Gewinne, die der Auftraggeber erwartet hat und die nicht eingetreten sind.

(6) Brumm webdesign & more informiert den Auftraggeber darüber, dass Fremdprogramme, die auf Webseiten eingesetzt werden, unentdeckte Sicherheitsrisiken beinhalten können. Brumm webdesign & more haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz von Fremd-Programmen entstehen können.

(7) Für nicht vorhersehbare Schäden oder Schäden, die im Verantwortungsbereich des Auftraggebers bzw. seines Hosters oder seiner Agentur liegen, haftet brumm webdesign & more nicht.

(8) Für Datenverluste sowie für die Kosten nutzloser Dateneingabe während der Erstellung von Webseiten oder Printmedien haftet brumm webdesign & more nur in dem Umfang, der sich auch dann nicht vermeiden lässt, wenn der Auftraggeber die bei ihm vorhandene Datensicherung in aktueller und maschinenlesbarer Form gesichert hat. Der Auftraggeber ist nach Abschluss des Auftrages allein für die Datensicherung zuständig, sofern mit dem Auftraggeber kein Wartungsvertrag über Datensicherung im Rahmen des Hostings über unseren Hostingpartner abgeschlossen wurde. Auftraggeber mit eigenem Hoster/Webspace sind ansonsten für Datensicherungen und Sicherheitskopien selbst verantwortlich. Eine Haftung für Schäden aus Datenverlusten übernimmt brumm webdesign & more nicht, sofern keine grob fahrlässige oder vorsätzliche Handlung vorliegt.

(9) Für abweichende Farben beim Farbdruck von Printmedien übernimmt brumm webdesign & more keine Haftung, wenn ein nicht professionell kalibrierter Monitor beim Kunden die Farben verfälscht dargestellt hat. Für Fehler mit der Folge von Farbabweichungen, die der Druckanbieter verursacht hat, übernimmt brumm webdesign & more keine Haftung. In solchen Fällen setzt sich brumm webdesign & more beim Druckanbieter für Ersatz oder Minderung des Preises ein.

(10) Der Auftraggeber wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Registrierung/Konnektierung rechtlich geschützter Namen und/ oder Warenzeichen rechtlich nachteilige Konsequenzen haben kann. Brumm webdesign & more haftet nicht für die vom Auftraggeber bestellte Registrierung oder Verwendung solcher Namen und Warenzeichen.

(11) Fällt die Durchführung eines Auftrags aus Gründen aus, die die brumm webdesign & more nicht zu vertreten hat (etwa softwarebedingt oder aus anderen technischen Gründen), insbesondere wegen Rechnerausfalls, höherer Gewalt, Streik, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, Störungen aus dem Verantwortungsbereich von Dritten (z.B. anderen Providern), Netzbetreibern oder Leistungsanbietern oder aus vergleichbaren Gründen, so wird die Durchführung des Auftrags nach Möglichkeit nachgeholt. Für diese Störungen kann der Auftraggeber brumm webdesign & more nicht haftbar machen.

## **11. Besondere Bedingungen für SEO-Leistungen**

Bei der Beauftragung von Leistungen im Bereich der Suchmaschinenoptimierung (SEO) gelten ergänzend folgende Bedingungen:

(1) brumm webdesign & more schuldet nicht die Erreichung eines bestimmten Rankings in Suchmaschinen, da dieses von zahlreichen Faktoren abhängig ist, die nicht umfassend beeinflusst werden können. Unvorhergesehene Änderungen in der Platzierung – auch eine drastische Verschlechterung oder eine vollständige Entfernung aus dem Index der jeweiligen Suchmaschine – können nicht ausgeschlossen werden.

(2) Soweit Optimierungen im Bereich bestimmter Suchbegriffe (Keywords) vereinbart werden, bezieht sich der Auftrag nur auf diese Suchbegriffe und nicht auf verwandte Suchbegriffe. Ausschlaggebend ist die exakte Schreibweise. Die Auswahl der Suchbegriffe obliegt dem Auftraggeber.

(3) Sofern eine andere Suchmaschine nicht ausdrücklich benannt wird, bezieht sich der Auftrag auf die Suchmaschine von Google.

(4) Der Auftraggeber erkennt an, dass SEO ein laufender Prozess ist und es bis zur Sichtbarkeit der ersten Änderungen bis zu 12 Monate nach Umsetzung aller vom Auftragnehmer vorgeschlagenen und vorgenommenen Änderungen dauern kann.

(5) Sofern das Setzen von Backlinks durch den Auftragnehmer vereinbart ist, steht der brumm webdesign & more nicht dafür ein, dass die Backlinks dauerhaft bestehen bleiben.

## **12. Besondere Bedingungen für Social-Media Betreuung**

Bei der Beauftragung von Leistungen im Bereich der Social-Media Betreuung gelten ergänzend folgende Bedingungen:

(1) Im Rahmen dieses Vertrages erbringt brumm webdesign & more gemäß den Vorgaben des Auftraggebers, sowie in Abstimmung mit diesem, beratende und unterstützende Leistungen („Beratungsleistungen“). Ziel der Aktivitäten des Auftragnehmers ist die Erstellung, Etablierung und fortlaufende Betreuung und Optimierung der Social Media Kanäle für das Unternehmen des Auftraggebers.

(2) Den Parteien ist bewusst, dass es sich um Marketing- und Werbeaktivitäten für die Optimierung und Betreuung der Webseite des Auftraggebers handelt. brumm webdesign & more schuldet nur Dienstleistungen, er kann also keine Umsatzsteigerungen o.ä. zusagen.

(3) Der Auftraggeber hat die Beratungsleistungen von brumm webdesign & more durch angemessene Mitwirkungshandlungen wie Qualitätsbilder und Textvorschläge zu fördern. Er wird insbesondere brumm webdesign & more die dafür erforderlichen Informationen und Daten zur Verfügung stellen. Darüber hinaus wird der Auftraggeber, brumm webdesign & more die notwendigen Passwörter für die jeweiligen Social-Media-Dienste (z.B. Facebook, Instagram) überlassen und die Nutzung im Rahmen dieses Vertrages gestatten.

(4) Der Auftraggeber garantiert, dass alle von ihm zur Verfügung gestellten Daten, Darstellungen, Fotos, Angaben und sonstige Informationen frei von Rechten Dritter sind und keine Ansprüche Dritter gegen den Verwender begründen können. Der Auftraggeber wird brumm webdesign & more bei der Abwehr solcher Ansprüche unterstützen, ihn auf erste Anforderung von allen damit in Zusammenhang stehenden Ansprüchen des Dritten freistellen und ihm jeglichen Schaden, der diesem wegen des Rechts des Dritten entsteht, einschließlich etwaiger für die Rechtsverteidigung anfallenden Gerichts- und Anwaltskosten ersetzen.

## **13. Vertragslaufzeit und Kündigung**

(1) Sofern in gesonderten vertraglichen Vereinbarungen oder Leistungsbeschreibungen nichts anderes vereinbart ist, wird der Vertrag über Serviceleistungen in Zusammenhang mit



Webhosting über die Mindestlaufzeit von einem Jahr geschlossen. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate zum Vertragsende. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt davon unberührt.

(2) Webdesign und Grafikdesignaufträge sind nur aus wichtigen Grund kündbar. Falls brumm webdesign & more die Kündigung zu vertreten hat, ist die Vergütung, bzw. der Abschlag für die erbrachte Leistung fällig. In anderen Fällen steht brumm webdesign & more das vertraglich vereinbarte Entgelt zu. Abziehbar ist nach Absprache die Leistung, die zukünftig nicht mehr vorzunehmen ist.

(3) Kündigungen müssen fristgerecht in schriftlicher Form per Einschreiben/Rückschein oder per E-Mail an [info@brumm-webdesign.de](mailto:info@brumm-webdesign.de) erfolgen.

(4) Brumm webdesign & more kann das Recht zur außerordentlichen Kündigung in Anspruch nehmen, wenn der Auftraggeber trotz zweimaliger Mahnung seiner Zahlungsverpflichtung nicht nachgekommen ist, ein Verstoß gegen die AGB erfolgt, der Auftraggeber einer Abmahnung nicht nachgekommen ist.

(5) Ein fristgemäßer Widerspruch kann im Fall einer Änderung zur Kündigung des Vertragsverhältnisses durch brumm webdesign & more führen. In diesem Fall beträgt die Kündigungsfrist 14 Tage und für die verbleibende Restlaufzeit der Werbung wird das Entgelt anteilig erstattet. Bei Verzicht auf die Kündigung bleibt das Vertragsverhältnis zu den alten Geschäftsbedingungen bestehen.

#### **14. Rechte von brumm webdesign & more**

(1) Der Auftraggeber erwirbt mit Begleichung der Rechnung ein einfaches Nutzungsrecht und erkennt an, dass das geistige Eigentum und insbesondere das Urheberrecht bezüglich der geleisteten Gestaltung von Webseiten, Printmedien und auftragsweise auch Texten bei brumm webdesign & more, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Die vollständigen Nutzungsrechte und die Übertragung des Urheberrechts können erworben werden. Rohdaten werden nur zur Verfügung gestellt, wenn dies dem Vertrag nach notwendig ist.

(2) Brumm webdesign & more ist ohne zeitliche Begrenzung berechtigt, einen verlinkten und kostenlosen Hinweis zur Gestaltung im Footer und im Impressum der Webseite zu führen.

(3) Zur Referenz- und Werbezwecken ist brumm webdesign & more zeitlich unbegrenzt und kostenlos berechtigt, Ausschnitte oder Verweise von gestalteten Webseiten und anderen beauftragten Elementen in ihrem Webangebot zu veröffentlichen.

(4) Der Auftraggeber kann jederzeit Änderungen an der Leistung vornehmen, sofern reine Text- und Bildpflege vorgenommen wird. Der Urheber ist dem Impressum dann hinzuzufügen. Eine Änderung oder Ergänzung unserer urheberrechtlich geschützten Entwürfe, Texte oder fertigen Layouts oder einzelnen Teilen davon, die durch Dritte vorgenommen wird, bedarf einer vorherigen schriftlichen Abklärung mit brumm webdesign & more.

(5) Falls fremdes Lizenzmaterial verwendet wird, ist der Auftraggeber Lizenznehmer. Es gelten dafür die Lizenzen des Lizenzgebers. Entsprechende notwendige Übertragungen von Lizenzrechten und- Pflichten, bestätigt der Auftraggeber schriftlich gegenüber brumm webdesign & more.

(6) Der Auftraggeber versichert, dass er individuell für ihn erstellte Webseiten, Daten und Texte nicht für Dritte oder von Dritten verwenden lässt.

## **15. Datenschutz**

(1) Zur Erfüllung des Vertragszwecks und zu Abrechnungszwecken ist der Auftraggeber einverstanden, dass seine Daten auf dem Webserver von brumm webdesign & more gespeichert werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nach bestem Vermögen geschützt. Haftung für die rechtswidrige Aneignung durch Dritte übernimmt brumm webdesign & more nicht.

## **16. Erfüllungsort/Gerichtsstand**

(1) Erfüllungsort ist der Sitz von brumm webdesign & more. Dies gilt für alle Ansprüche aus und aufgrund dieses Vertrages, sofern der Auftraggeber Vollkaufmann, juristische Personen des öffentlichen Rechts ist oder bei öffentlichrechtlichem Sondervermögen.

(2) Anwendung findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter ausdrücklichem Ausschluss des UN-Kaufrechts.

## **17. Schlussbestimmungen**

(1) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise nichtig oder undurchführbar sein oder werden, wird die Wirksamkeit und Durchführbarkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist gegen eine solche zu ersetzen, die dem verfolgten Zweck am Nächsten kommt. Entsprechendes gilt für etwaige Lücken in diesem Vertrag. § 139 BGB findet keine Anwendung.

Langenlonsheim, den 11.02.2022



[info@brumm-webdesign.de](mailto:info@brumm-webdesign.de)  
[www.brumm-webdesign.de](http://www.brumm-webdesign.de)